

Auftrag für einen provisorischen **STROM**-Anschluss

Angaben zu Ihrem Bauvorhaben / Veranstaltung

Straße, Nr.: _____	Flur, Flurstück: _____
PLZ, Ort: _____	Gemarkung: _____

Anschlussnehmer / Auftraggeber	Grundstückseigentümer	Bauunternehmen
--------------------------------	-----------------------	----------------

Name: _____ Vorname: _____ Straße, Nr.: _____ PLZ, Ort: _____ Telefon: _____ E-Mail: _____ Unterschrift: _____ Datum: _____	Name: _____ Vorname: _____ Straße, Nr.: _____ PLZ, Ort: _____ Telefon: _____ E-Mail: _____ Unterschrift: _____ Datum: _____	Firma: _____ Name: _____ Straße, Nr.: _____ PLZ, Ort: _____ Telefon: _____ E-Mail: _____ Unterschrift: _____ Datum: _____
--	--	--

Der Anschlussnehmer/Auftraggeber ist zugleich Rechnungsempfänger.
 Eine Umschreibung bzw. eine Änderung des Rechnungsempfängers ist nur in die Zukunft möglich und in Schriftform der Überlandwerk Erding GmbH & Co. KG mitzuteilen. Rückwirkende Änderungen werden nicht akzeptiert.

Nutzungsart

Baustrom

Wohnhaus
 Gewerbe
 öffentliche Einrichtung

kurzzeitiger Anschluss

Veranstaltung
 Veranstaltung Volksfestplatz
 (nur in Verbindung mit Zusatzvereinbarung)

Die angeforderte Leistung beträgt (kW) _____ erwarteter Jahresverbrauch (kWh) _____

Absicherung (A) - vor Zähler _____

Voraussichtliche Dauer des Anschlusses ca. von ____ . ____ . _____ **bis** ____ . ____ . _____

Eingetragenes Elektroinstallationsunternehmen:

Firmenname: _____ Straße, Nr.: _____ PLZ, Ort: _____ Telefon: _____ E-Mail: _____	Firmenstempel <div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 100px; margin: 0 auto;"></div>	Eingetragen bei: _____ Netzbetreiber: _____ Ausweisnr.: _____ Unterschrift: _____ Datum: _____
---	--	--

Anschlussnehmer bzw. Grundstückseigentümer erkennen an, dass Grundlage für den Netzanschlussvertrag die "Verordnung über Allgemeine Bedingungen für den Netzanschluss und dessen Nutzung für die Elektrizitätsversorgung in Niederspannung (Niederspannungsanschlussverordnung - NAV)" ist. Dem Grundstückseigentümer obliegt es nach der NAV u. a. das Anbringen und Verlegen von Leitungen und Leitungsträgern zur Zu- und Fortleitung von Elektrizität und sonstiger Einrichtungen für die Zwecke der örtlichen Versorgung mit elektrischer Energie auf seinem Grundstück zu dulden (§§ 2, 6, 8, 10, 12 NAV). Die NAV ist beim Netzbetreiber (NB) und im Internet auf der Homepage des NB erhältlich. Die elektrische Anlage ist von einem eingetragenen Elektroinstallationsunternehmen unter Beachtung der einschlägigen Bestimmungen zu errichten und in Betrieb zu setzen.
 Wird kein Stromlieferant benannt, erfolgt die Stromlieferung gemäß § 36, § 38 EnWG durch den Grundversorger.
 Datenschutz-Hinweis: Die in Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis anfallenden Daten werden nach den Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) zweckbezogen verarbeitet und genutzt.

Erklärung: Die aufgeführte(n) Installationsanlage(n) ist/sind unter Beachtung der geltenden Rechtsvorschriften und behördlichen Verfügungen sowie nach den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere nach den DIN VDE Normen, den Technischen Anschlussbedingungen (TAB) und den sonstigen besonderen Vorschriften des oben genannten Netzbetreibers von mir/uns errichtet und fertiggestellt worden. Die Ergebnisse der Prüfung werden dokumentiert. Die Anlage kann gemäß NAV und TAB in Betrieb gesetzt werden. Soweit erforderlich, wird die Inbetriebsetzung im Namen des Anschlussnehmers / -nutzers beantragt.

Datum, Ort _____	Unterschrift der eingetragenen verantwortlichen Elektrofachkraft _____	Name in Druckschrift _____
------------------	--	----------------------------

!!! Unvollständig ausgefüllte Formulare können unter Umständen nicht berücksichtigt werden !!!